

Einführung in den BA-Studiengang

Medienwissenschaft

Orientierungseinheit

WS 2022/23

Prof. Dr. Joan Kristin Bleicher

Willkommen im neuen
Lebensabschnitt



Orientierungshilfen

- Studien- und Modulinformationen für den BA Studiengang Medienwissenschaft
- Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

3

Übersicht

- I. Einführung in den BA Medienwissenschaft
- II. Übersicht zu Orientierungshilfen
- III. Vorstellung der Lehrenden
- IV. Strukturen des Studiums
- V. Tipps

4

I Einführung in den BA Medienwissenschaft

5

Allgemeine Inhalte des Studiums

- Zu den Gegenstände des Faches zählen u.a. **Modelle und Phasen der Mediengeschichte** (mit dem Schwerpunkt technisch-apparative Medien),
- **Produktionsprozesse und –strukturen**,
- die **Analyse von Medienprodukten** (Filme, Fernseh- und Radiosendungen, Onlineangebote usw.),
- die **Gestaltung und Dramaturgie von Medienangeboten**,

6

Allgemeine Inhalte des Studiums

- Einblicke in verschiedene Mediensysteme,
- Ansätze und Kernthesen von Medientheorien sowie die
- Analyse von Medienangeboten.
- Darüber hinaus wird ein Überblick über Methoden der Medienwissenschaft vermittelt.

7

Lehrveranstaltungen

Die Lehrveranstaltungen verknüpfen:

- Rekonstruktionen medienhistorischer Entwicklungen und Veränderungen als Grundlage aktueller Medienentwicklungen.
- Theoretische Reflexionen u.a. von Entwicklungstendenzen, Problemen und Wirkungsdimensionen
- Analyse von Medienangeboten u.a. hinsichtlich der Verfahren ihrer Bedeutungskonstruktion und ihrer Darstellungsmittel

Studienleistungen und Prüfungsformen

- In den Lehrveranstaltungen gibt es **verschiedene Studienleistungen und Prüfungsformen**
- Dazu zählen Lektüre, Sichtungen und Analysen, aktive Teilnahme an den Diskussionen, Referate, Hausarbeiten, Klausur.
- Studienleistungen und Prüfungsformen werden am Anfang der Lehrveranstaltung von den Lehrenden bekannt gegeben.
- Die Prüfungsergebnisse werden auf dem Leistungskonto in Stine abgebildet.

9

Was ist Medienwissenschaft?

- **Medien:** technische, institutionalisierte Kommunikationsmittel
z.B. Presse, Film, Fernsehen, Radio, Internet
- **Wissenschaft:** methodisch-systematische Ermittlung intersubjektiv nachprüfaren Wissens

10

Praxisbezug von Medienwissenschaft? Zu den größten Mißverständnissen...

- Grundsätzlich gilt: Medienwissenschaft ist KEINE Berufsausbildung!
 - Sie werden also nicht ausgebildet im journalistischen Schreiben oder in der Produktion von Filmen oder Fernsehsendungen bzw. im Bereich PR
- Der BA bietet eine akademische Ausbildung für höherqualifizierte Medienberufe, die über technische Kompetenzen der Medienproduktion hinausgehen und die einen Hochschulabschluss voraussetzen
- Anwendung in der **Berufspraxis**: Planung und Konzeption von Medienangeboten
z.B. Dramaturg, Producer, Redakteurin, Content Manager, Filmkritik,...

11

Gegenstandsbereiche der Medienwissenschaft

Zentrale Gegenstandsbereiche der Medienanalyse:

- Information, Dokumentation, Fiktion und Unterhaltung in den Massenmedien und in Online-Medien

Zentrale Analyseaspekte, u.a.:

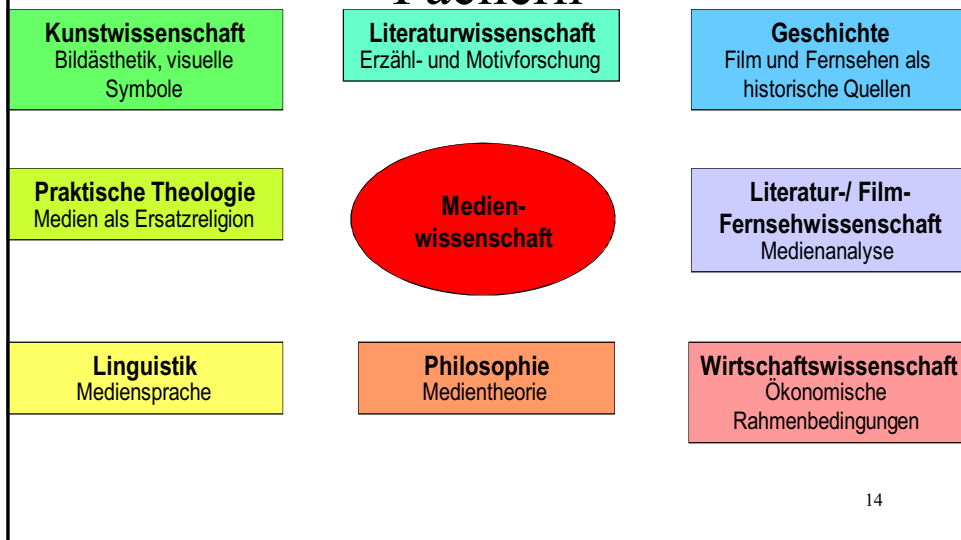
- Die mediale Konstruktion von Weltbildern, Ideologien, Lebensmodellen, Phantasien/Visionen, Emotionen usw.
- Die ästhetische Gestaltung durch Text, Bilder und Töne

Unterschiede von Medien- und Kommunikationswissenschaft

Medienwissenschaft	Kommunikationswissenschaft
Kulturwissenschaftliche Tradition	Sozialwissenschaftliche Tradition
Qualitative, hermeneutische Methoden	Quantitative, empirische Methoden
Medienangebote	Produktion / Rezeption
AV-Medien	Printmedien, AV-Medien
Fiktion, Dokumentation	Nicht-Fiktion, Information
Historisch	Gegenwartsbezogen

13

Berührungspunkte zu anderen Fächern



14

Studienziel

- Studienziel des Studiengangs
Medienwissenschaft ist eine **grundlegende Qualifizierung** für medienbezogene Berufsfelder, die mit der **Planung, Konzeption und Produktion** von Medienangeboten befasst sind.

15

Lernziele: Praxisbezüge der Medienwissenschaft

- Grundlagenwissen** zur Orientierung in medienbezogenen Feldern (z.B. Medienangebote, Mediensystem, medienökonomische Zusammenhänge, ...)
- Reflexionswissen** zur Einordnung des eigenen Handelns (z.B. Mediengeschichte, Medienethik, Ästhetik, Rollenbilder, ...)
- Planungswissen** zur Entwicklung von Konzeptionen und Strategien (z.B. Dramaturgische Möglichkeiten, ...)
- Methodenwissen** zur Umsetzung von Strategien (z.B. Kenntnisse von Genrekonventionen, ...)

16

II Übersicht zu Orientierungshilfen

17

ORIENTIERUNGSHILFEN

- Studien- und Modulinformationen für den BA Studiengang Medienwissenschaft
- Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (in STiNE und der Homepage des IMK) (<https://www.slm.uni-hamburg.de/imk/studium/vorlesungsverzeichnisse.html>)
- Fachschaftsvertreter*innen als Berater*innen

18

Allgemeine Hinweise zu Stine

- Besorgen Sie sich eine Stine Kennung (b-Kennung)
(<http://www.info.stine.uni-hamburg.de>)
- Bei Problemen bitte an Frau Hansen wenden (Überseering 35, Raum: 12013)

19

Hinweise zu Stine

- Unbedingt die Stine-Modul-, Wahlbereichs- oder Studium Generale Zuordnung ihrer Seminare überprüfen
- Unbedingt Stinemails etwa zu **Fristen der Prüfungen beachten und Fristen einhalten**
- Überprüfen Sie regelmäßig Ihre Uni-Emailadresse oder richten Sie eine [Weiterleitung](#) ein!

- <https://www.stm.uni-hamburg.de/imk/studium/studienmaterial/stine-email-weiterleitung-leitfaeden.pdf>

20

Weitere Stine-Funktionen

- Sie müssen sich in **Stine** zu den Lehrveranstaltungen anmelden
- In **Stine** finden Sie häufig Nachrichten etwa zu Veränderungen der Räume, Prüfungstermine oder Veränderungen von Seminarszeiten.
- Lesen Sie daher die **Stine-Nachrichten** regelmäßig
- In **Stine** finden Sie auch Informationen über die Noten ihrer Lehrveranstaltungen

21

Anmeldephasen für Lehrveranstaltungen in Stine im Wintersemester 2022/23

- **Erstsemester:**
- Mo, 10.10.22, 09:00 Uhr - Do, 13.10.22, 16:00 Uhr
- **Ummelde- und Korrekturphase:**
- Mo, 17.10.22, 09:00 Uhr - Do, 27.10.22, 13:00 Uhr

22

III Vorstellung der Lehrenden

23

Lehrende und Mitstudierende

Lehrende

- Professor*innen & wissenschaftliche Mitarbeiter*innen am IMK
- Externe Lehrbeauftragte, z.B. für Praxisseminare – häufig wechselnd und nur befristet an der Uni
- Infos in Uni-Homepage

Mitstudierende

- Hauptfach- und Nebenfachstudierende
- BA Deutsche Sprache u. Literatur, Studienschwerpunkt „Theater und Medien“
- Vereinzelt noch: aus auslaufendem Magister „Medienkultur“

24

Vorstellung der Lehrenden: Prof. Dr. Joan Kristin Bleicher

Schwerpunkte, u.a.:

- Grenzgänge Fakten und Fiktion
- Fernsehen
- Internet
- Mediengeschichte
- aktuelle Medienentwicklungen



25

Prof. Dr. Kathrin Fahlenbrach

Schwerpunkte, u.a.:

- Medienrituale
- Bilder in Print- und audiovisuellen Medien
- Wahrnehmungsästhetik von Film und Fernsehen, Filmsound, Musikvideos usw.
- Medienkulturtheorien (z.B. Cultural Studies)
- Medien & Protest – Bilder in der politischen Kommunikation / Protestkommunikation



26

Prof. Dr. Elisa Linseisen

- Schwerpunkte, u.a.:
- Digitalisierung
- Mimesistheorien



27

Prof. Dr. Thomas Weber

Schwerpunkte, u.a.:

- Film- und Fernswissenschaft
- Medientheorie
- Mediengeschichte, -ästhetik
- Geschichte des dokumentarischen Films
- europäisches Kino (Schwerpunkt Frankreich)



28

Prof. Dr. Jannis K. Androutsopoulos

Mitglied des Inst. f.
Germanistik & des IMK

Schwerpunkte, u.a.:

- Medienlinguistik
- Computervermittelte Kommunikation
- Diskursanalyse/Medien-
diskurse
- Mediale Mehrsprachigkeit



29

Weitere Lehrende

- Privatdozenten/Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen:
Heinz Hiebler, Hans-Ulrich Wagner, Andreas Stuhlmann,
Julia Schumacher
- Weitere wissenschaftliche Mitarbeiter*innen: Jasmin
Kermanchi
- Auch weitere Lehrende der Germanistik, der
Amerikanistik, Romanistik u.a. bieten medienbezogene
Lehrveranstaltungen an
- Sie können auch ausgewählte Lehrveranstaltungen des
Instituts für Journalistik im Wahlbereich besuchen
- Auch Lehrbeauftragte aus Wissenschaft und Praxis bieten
Seminare an

30

IV Strukturen des Studiums

31

Struktur des BA-Studiums

- Die Lehrveranstaltungen sind in **Modulen** organisiert.
- Für Lehrveranstaltungen werden unterschiedliche **Leistungspunkte** vergeben, die in den Modulbeschreibungen auf der Webseite des IMK enthalten sind.

32

ALLGEMEINER AUFBAU DES BA-STUDIUMS

HAUPTFACH	NEBENFACH (HIER: MUK)	OPTIONALBEREICH	
		Fachspezifischer Bereich	Studium Generale
90 LP	45 LP	30 LP	15 LP

1 LP (Leistungspunkt) = 30 Stunden Arbeitszeit

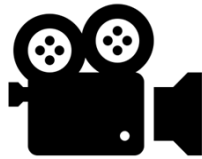
33



Haupt- und
Nebenfach,
Bachelor of Arts

Medienwissenschaft

1. Modulstruktur für Medienwissenschaft als Hauptfach



- **Einführungsmodule** (MeWi E1, MeWi E2, MeWi E3)
- **Aufbaumodule** (MeWi A1, MeWi A2, MeWi A3)
- **Vertiefungsmodul**
- **Abschlussmodul**



Einführungsmodule

EINFÜHRUNGSMODUL Einführung in die Medienwissenschaft (MeWi E1)	EINFÜHRUNGSMODUL Grundlagen der Medien (MeWi E2)	EINFÜHRUNGSMODUL Audiovisuelle Produktionen (MeWi E3)
Einführungsvorlesung (2 LP) + Überblicksvorlesung (2 LP) + Seminar (4 LP) + Übung (2 LP) (unter Mitwirkung von Tutor:innen)	Vorlesung (2 LP) + Seminar (4 LP) + Übung (2 LP) (unter Mitwirkung von Tutor:innen) + Prüfung (2 LP)	Seminar (4 LP) + Übung (2 LP) (unter Mitwirkung von Tutor:innen) + Audiovisuelle Produktion (4 LP) (Studienleistung)
(10 LP/8 SWS) Pflichtmodul (nur im WiSe)	(10 LP/6 SWS) Pflichtmodul	(10 LP/4 SWS) Pflichtmodul



Aufbaumodule

AUFBAUMODUL Forschungsperspektiven (MeWi A1)	AUFBAUMODUL Ansätze, Theorien und Methoden (MeWi A2)	AUFBAUMODUL Online-Produktionen (MeWi A3)
Seminar (4 LP) + Seminar (4 LP) + Prüfung (4 LP)	Seminar (4 LP) + Seminar (4 LP) + Prüfung (4 LP)	Seminar (4 LP) + Übung (2 LP) (unter Mitwirkung von Tutor:innen) + Online- Produktion (4 LP) (Studienleistung)
(12 LP/4 SWS) Pflichtmodul	(12 LP/4 SWS) Pflichtmodul	(10 LP/4 SWS) Pflichtmodul



Vertiefungsmodul

VERTIEFUNGSMODUL Medien, Kultur, Gesellschaft (MeWi V)
Vorlesung (2 LP) + Seminar (4 LP) + Prüfung (6 LP) + Forschungsbericht (2 LP) (Studienleistung)
(14 LP/4 SWS) Pflichtmodul

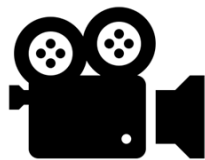
Abschlussmodul



ABSCHLUSSMODUL

Kolloquium (4 LP) + Bachelorarbeit (8 LP)
(12 LP/2 SWS)

2. Modulstruktur für Medienwissenschaft als Nebenfach



- Einführungsmodul MeWi E1
- Einführungsmodul MeWi E2
- Aufbaumodul MeWi A1
- Aufbaumodul MeWi NF A4



Modulübersicht

EINFÜHRUNGSMODUL Einführung in die Medienwissenschaft (MeWi E1) Einführungsvorlesung (2 LP) + Überblicksvorlesung (2 LP) + Seminar (4 LP) + Übung (2 LP) (unter Mitwirkung von Tutor:innen) (10 LP/8 SWS) Pflichtmodul (nur im WiSe)	EINFÜHRUNGSMODUL Grundlagen der Medien (MeWi E2) Vorlesung (2 LP) + Seminar (4 LP) + Übung (2 LP) (unter Mitwirkung von Tutor:innen) + Prüfung (2 LP) (10 LP/6 SWS) Pflichtmodul
AUFBAUMODUL Forschungsperspektiven (MeWi A1) Seminar (4 LP) + Seminar (4 LP) + Prüfung (4 LP) (12 LP/4 SWS) Pflichtmodul	AUFBAUMODUL Ansätze, Theorien und Methoden (MeWi NF A4) Seminar (4 LP) + Essay (1 LP) (Studienleistung) sowie Seminar (4 LP) + Prüfung (4 LP) (13 LP/4 SWS) Pflichtmodul

Notengebung

- In den Anteil des Haupt- und Nebenfaches an der **Gesamtnote** werden die **Prüfungsleistungen aller Module** einbezogen.
- Dabei sollen die **Einführungsmodule** einfach, die **Aufbau- und Vertiefungsmodule** doppelt gewichtet werden.

Anforderung: Selbständiges Arbeiten!

- Stellen Sie sich selbst Ihren **Stundenplan** zusammen
- Bei **zeitlichen Überschneidungen** präferieren Sie das **Hauptfach** und Lehrveranstaltungen, die nur **alle 2 Semester** angeboten werden
- Planen Sie Zeit für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen ein
- Kümmern Sie sich selbst um **Praktika**

43

Hinweis

- Für das Studium Generale sind nur vom Dekanat ausgewählte Lehrveranstaltungen geöffnet.
- Achten sie auf die **Kennzeichnung SG**

44

OPTIONALBEREICH

- Der **Optionalbereich** bietet die Möglichkeit, das Studium um Inhalte aus anderen Fächern zu erweitern oder nach eigenen Interessen und Bedürfnissen im eigenen Fach zu vertiefen.
- Grundsätzlich gelten hier die Prüfungsordnungen und Regelungen des **Hauptfachs**.

45

Arbeitsstelle Studium und Beruf (AStuB)

- Der Praxisbezug des Studiums wird durch den AStuB-Bereich hergestellt
- Hier erlernen Sie wichtige Kompetenzen, die Sie auch beim Studium unterstützen:
 - Zeitplanung
 - Recherchetechniken
 - Wissenschaftliches Schreiben
- Auch verschiedene Berufsfelder werden vorgestellt
- Bei der AStuB erhalten Sie Infos über Praktikaplätze

46

Was ist ein Modul?

- Die **Module** sind in unterschiedlichen **Themenschwerpunkten** organisiert.
- Ein **Modul** umfasst mindestens zwei unterschiedliche **Veranstaltungen**, die in der Regel beide mit einer Prüfung abgeschlossen werden.
- Zwei **Kombinationen** werden ihnen häufig begegnen:
 - Vorlesung und Seminar und Übung
 - Vorlesung und Seminar

47

Modulprüfungen

- **Module** enthalten in der Regel mehrere Studien- und Prüfungsleistungen
- Will man einer Prüfungsleistung nicht teilnehmen, so muss man sich in Stine abmelden!! (Sonst: 1 Prüfungsversuch nicht bestanden!)
- Der erste Prüfungstermin ist wahrzunehmen
- In den Seminaren bilden **Referat** und **Hausarbeit** die häufigste Studienleistung und Prüfungsform

48

Themenschwerpunkte des Studiengangs

Medien... (Schwerpunkt: Film, Fernsehen, Radio, Internet)

- Medien-Systeme in Kultur und Gesellschaft
- Geschichte der Medien
- Theorie der Medien
- Ästhetik und Analyse der Medien
- Konzeption und Praxis von Medienprodukten

49

V Tipps

50

Strategien

1. Klare Ziele setzen
2. Studium strukturieren: Auf Fristen achten
3. Leistungspunkte überprüfen
4. In Modulen engagieren
5. Interessen formulieren, Vorschläge machen
6. Praxisbezug herstellen
7. Schlüsselqualifikationen einüben
8. Fragen stellen, selbständig informieren

51

Verhaltensregeln

- Keine Privatgespräche in Vorlesungen oder Seminaren. Sie stören andere Studierenden und die Lehrenden
- Beratung bei den Professoren während der Sprechstunden-Zeiten suchen
- Klausurtermine einhalten
- Seminararbeiten fristgerecht abgeben

52

Quellen für Infos

- Studienhandbuch
- Vorlesungsverzeichnis in Stine
- Homepages der Uni, der Fakultät und des Studiengangs (ZMM)
- Geschäftszimmer IMK/AStuB
- Studienfachberater*innen
- BA-Beauftragte: Prof. Dr. Kathrin Fahlenbrach & Prof. Dr. Joan Bleicher
- Fachschaftsrat: studentische Vertretung
- Einführungsmodule und Tutorien

53

WEITERE INFORMATIONEN / WICHTIGE QUELLEN

- [Geschäftszimmer IMK](https://www.slm.uni-hamburg.de/imk.html) (<https://www.slm.uni-hamburg.de/imk.html>)
Indre Hablick (Überseering 35, 12. Stock, R. 12006)
Torsten Kalläwe (Überseering 35, 12. Stock, R. 12006)
- [Studienfachberaterinnen](https://www.slm.uni-hamburg.de/imk/ueber-das-institut/beauftragte.html) (<https://www.slm.uni-hamburg.de/imk/ueber-das-institut/beauftragte.html>)
Prof. Dr. Kathrin Fahlenbrach & Prof. Dr. Joan Bleicher
 - BA-Beauftragte: Prof. Dr. Joan Bleicher
 - Förderdozentin BAFÖG: Prof. Dr. Joan Bleicher
- [Fachschaftsrat \(FSR\)](https://www.slm.uni-hamburg.de/imk/ueber-das-institut/fachschaftsrat.html) (<https://www.slm.uni-hamburg.de/imk/ueber-das-institut/fachschaftsrat.html>)
studentische Vertretung